



BENUTZERHANDBUCH

Scherenhebebühne TXB30Y





Dieses Handbuch ist ein wesentlicher Bestandteil der Hebebühne. Der Bediener und das Wartungspersonal muss jederzeit Zugriff auf dieses Handbuch haben, daher ist es zwingend notwendig das Handbuch an einem leicht zugänglichen Ort aufzubewahren



**LESEN SIE DIESES HANDBUCH SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DIE
HEBEBÜHNE IN BETRIEB NEHMEN. BEFOLGEN SIE DIE ANWEISUNGEN
GENAUESTENS.**



Inhaltsverzeichnis

Sicherheit	Seite 4-7
Einführung	Seite 4
Symbole	Seite 4
Vorgesehene Verwendung	Seite 4
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	Seite 4
Sicherheitshinweise für die Inbetriebnahme	Seite 5
Sicherheitshinweise für den Betrieb	Seite 5
Sicherheitshinweise für die Wartung	Seite 6
1. Technische Daten	Seite 8
Lagerung	Seite 9
Öffnen der Versandverpackung	Seite 9
2. Transport	Seite 9
3. Auspacken	Seite 10
4. Aufstellort, Fundament und bereitzustellende Versorgungsanschlüsse	Seite 10-11
5. Installation und Test	Seite 11-15
6. Wartung	Seite 16
6.1. Wartungsplan	Seite 16
7. Bedienung	Seite 17-20
7.1. Defekte / Fehlfunktionen	Seite 17
7.2. Steuerung	Seite 18
7.3. Bedienung	Seite 19-20
7.3.1. Vorbereitungen	Seite 19
7.3.2. Anheben	Seite 19
7.3.3. Fahrzeug in angehobener Position	Seite 19
7.3.4. Absenken	Seite 20
7.4. Schutz vor unbefugter Benutzung	Seite 20
8. Problembehebung	Seite 21
9. Hydraulikplan	Seite 22
10. Pneumatikplan	Seite 23
11. Stromlaufplan	Seite 24-25
12. Explosionszeichnung	Seite 26-32



SICHERHEIT

Einführung

Vor Inbetriebnahme das Handbuch sorgfältig lesen und die Anweisungen befolgen. Das Handbuch immer an einem gut zugänglichen Ort aufbewahren.

Verletzungen und Sachschäden, die aus der Nichtbeachtung dieser Sicherheitshinweise hervorgehen, werden nicht von den Produkthaftungsregelungen abgedeckt.

Symbole



Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen führen.



Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Sachschäden führen.



Stromschlaggefahr



wichtige Informationen

Vorgesehene Verwendung

Die Scherenhebebühne TXB30Y hat eine Traglast von 3000kg und kann Fahrzeuge, deren Gewicht die Traglast nicht überschreitet heben. Die Scherenhebebühne eignet sich für Wartungs- und Reparaturarbeiten an Fahrzeugen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- die Hebebühne dient zum sicheren Anheben von Kraftfahrzeugen
- die zulässige Traglast der Hebebühne muss eingehalten werden
- der Schwerpunkt des Fahrzeugs muss sich möglichst in der Mitte der Hebebühne befinden
- es ist immer auf eine gleichmäßige Gewichtsverteilung zu achten!
- das Fahrzeug muss möglichst mittig auf die Hebebühne gefahren werden



Sicherheitshinweise für die Inbetriebnahme

- Die Hebebühne darf nur von autorisiertem Service-Personal installiert und in Betrieb genommen werden.
- Die Standardausführung der Hebebühne darf nicht in explosions- und feuergefährdeten Betriebsstätten aufgestellt und in Betrieb genommen werden.
- Die Standardausführung der Hebebühne darf nicht in Außenbereichen oder in nassen bzw. feuchten Räumen (z.B. Waschhallen) aufgestellt und in Betrieb genommen werden.

Sicherheitshinweise für den Betrieb

- Lesen Sie das Benutzerhandbuch sorgfältig.
- Die Hebebühne darf nur durch befugte Personen bedient werden, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.
- Der Bewegungsbereich von Last und Hebebühne ist von Hindernissen freizuhalten.
- Sobald der Aufnahmeblock beim Anheben die Aufnahmepunkte des Fahrzeugs erreicht, ist der korrekte Sitz zu prüfen
- Nach kurzem Freiheben ist die sichere Aufnahme des Fahrzeugs zu überprüfen.
- Das Fahrzeug muss immer auf allen 4 Aufnahmeblöcken aufliegen.
- Beim Heben und Senken müssen die Fahrzeugtüren geschlossen sein.
- Last und Hebebühne sind beim Heben und Senken zu beobachten.
- Der Aufenthalt von Personen ist im Bewegungsbereich von Last und Hebebühne während des Hebens und Senkens verboten.
- Das Hochklettern am angehobenen Fahrzeug oder der Hebebühne ist verboten.
- Der bestimmungsgemäße Gebrauch ist sicherzustellen.
- Die gesetzlichen Bestimmungen zur Unfallverhütung sind einzuhalten.
- Die Nutzlast gemäß Typenschild darf nicht überschritten werden.
- Das Fahrzeug nur an den dafür vorgesehenen Punkten aufnehmen.
- Nach dem Befahren der Hebebühne die Feststellbremse des Fahrzeugs anziehen.
- Beim Ein- bzw. Ausbau schwerer Fahrzeugteile auf gefährliche Schwerpunktverlagerung achten!
- Der Hauptschalter ist auch **NOT-AUS-Schalter**. In Notsituationen auf **Stellung „0“** drehen.
- Alle Teile der elektrischen Anlage müssen vor Nässe und Feuchtigkeit geschützt werden.
- Die Hebebühne gegen unbefugtes Benutzen durch Abschließen des Hauptschalters sichern.

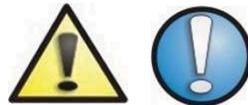


Sicherheitshinweise für die Wartung

- Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von autorisiertem Service-Personal durchgeführt werden.
- Vor Wartungs- und Reparaturarbeiten den Hauptschalter in die „0“ Stellung bringen und sichern.
- Arbeiten an Impulsgebern oder Magnetschaltern nur durch autorisiertes Service-Personal.
- Arbeiten an der elektrischen Anlage nur von zertifizierten Elektrikern.
- Entsorgung von umweltschädlichen Substanzen nur gemäß der lokalen Vorschriften.
- Verwenden Sie keine Hochdruck- / Dampfstrahlreiniger oder ätzende Reinigungsmittel. Beschädigungsgefahr!
- Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht ersetzt oder verändert werden!
- Das Sicherheitsdatenblatt des verwendeten Hydrauliköls* zusammen mit diesem Handbuch aufbewahren!

*Hydrauliköl ist nicht im Lieferumfang enthalten

*wir empfehlen den Einsatz von HLP32 oder HLP46 Hydrauliköl



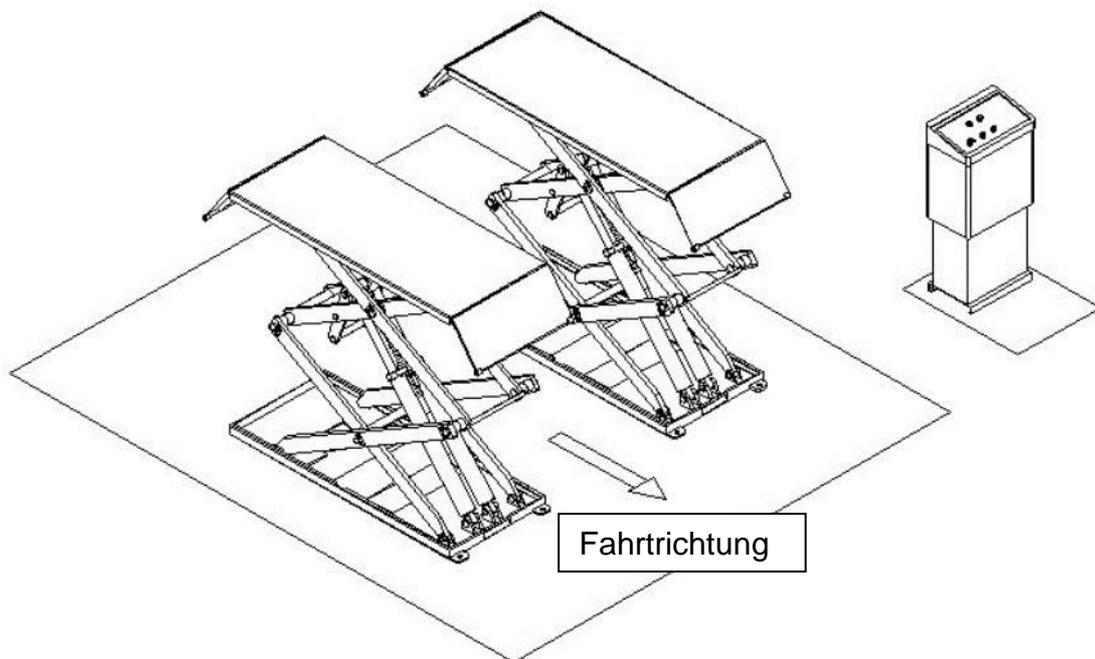
Die Sicherheitshinweise warnen vor Gefahren und helfen Ihnen Personen- und Sachschäden zu verhindern. Zu Ihrer eigenen Sicherheit ist die Einhaltung der Sicherheitshinweise dieser Bedienungsanleitung unbedingt erforderlich. Die jeweils gültigen nationalen und internationalen Sicherheitsvorschriften zum Arbeitsschutz sind einzuhalten. Jeder Bediener ist für die Einhaltung der für ihn geltenden Vorschriften selbst verantwortlich und muss sich selbstständig um die jeweils neuesten Vorschriften bemühen.

Die Installation und Inbetriebnahme darf nur durch autorisiertes Service-Personal durchgeführt werden. Die Installation und Inbetriebnahme ist in dieser Bedienungsanleitung beschrieben.

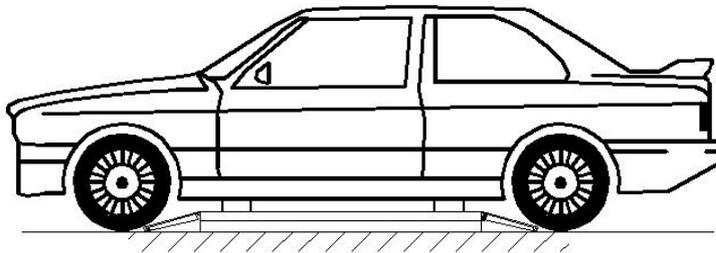


Benutzen Sie die Hebebühne NIE ohne die Sicherheitshinweise zu beachten.

- achten Sie stets auf freie Hubwege der Hebebühne
- achten Sie stets darauf, dass sich während des Hebens und Senkens niemand unter dem Fahrzeug befindet
- achten Sie stets darauf, dass sich keine Teile, Werkzeuge oder Gliedmaßen in dem Scherenmechanismus befinden
- achten Sie stets darauf, dass das Fahrzeug in der vorgegebenen Fahrtrichtung auf die Hebebühne gefahren wird!

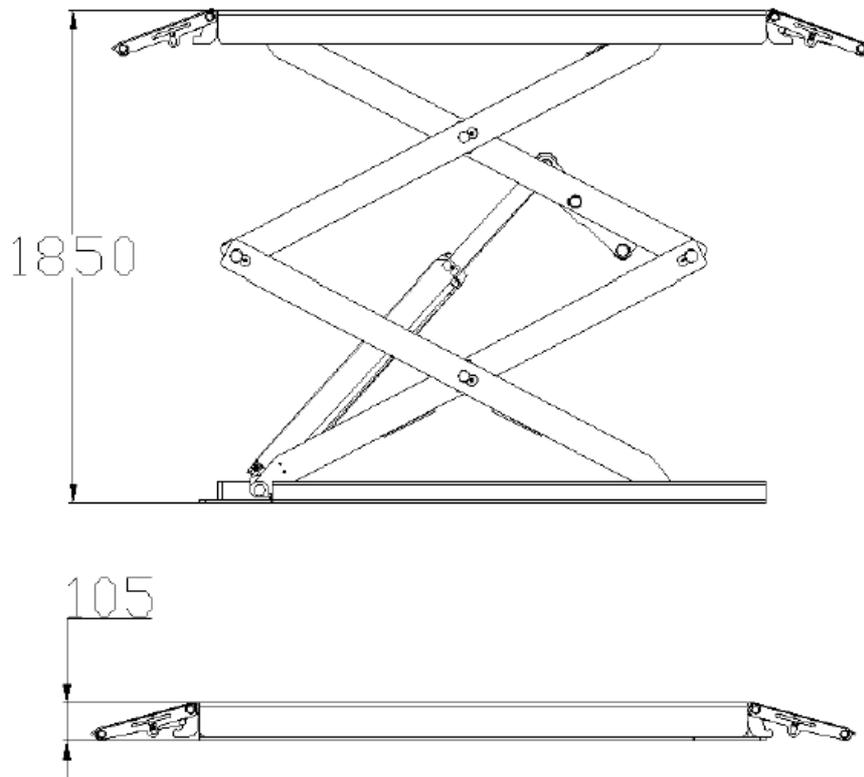


- achten Sie stets auf die korrekte Positionierung des Fahrzeugs!



- stellen Sie sicher, dass sich während des Hebens und Senkens keine Personen auf der Hebebühne oder im Fahrzeug befinden!
- stellen Sie sicher, dass Ihr Arbeitsplatz frei von Schmutz, Ölen oder anderen Schmiermitteln ist, um ein Ausrutschen zu vermeiden

1. Technische Daten



	TXB30Y
Hubkraft	3000Kg
Hubhöhe	1850mm
Überfahrhöhe	105mm
Hubzeit	55-60s
Motorleistung	2.2kW
Stromversorgung	380V, 3 Phasen
Leergewicht	883Kg
Geräuschpegel	unter 76dB



Lagerung

Die Hebebühne muss immer an einem vor Witterungseinflüssen geschützten Ort aufbewahrt werden. Die Temperaturen können zwischen -10°C und $+40^{\circ}\text{C}$ liegen. Direkte Sonneneinstrahlung ist zu vermeiden.

Öffnen der Versandverpackung

Sobald die Hebebühne bei Ihnen eingetroffen ist, überprüfen Sie alle Teile auf mögliche Transportschäden und vergewissern Sie sich, dass die Lieferung vollständig ist. Stellen Sie zusätzlich sicher, dass keine Teile beim Öffnen der Verpackung herausfallen können.

2. Transport

Für den Transport sind die Packstücke miteinander verbunden. Die Packstücke müssen durch geeignete Mittel getrennt werden.



Bewegen und Positionieren von schweren Teilen kann sehr gefährlich sein, wenn sie nicht mit größter Vorsicht durchgeführt werden. Überprüfen Sie die Eignung der zur Verfügung stehenden Mittel.



Alle Tätigkeiten für das (Aus-)packen, Heben, Beladen und Transportieren ist ausschließlich von Fachpersonal durchzuführen, welches mit Wissen über die Scherenhebebühne, sowie mit dem Inhalt dieser Anleitung vertraut ist.

3. Auspacken

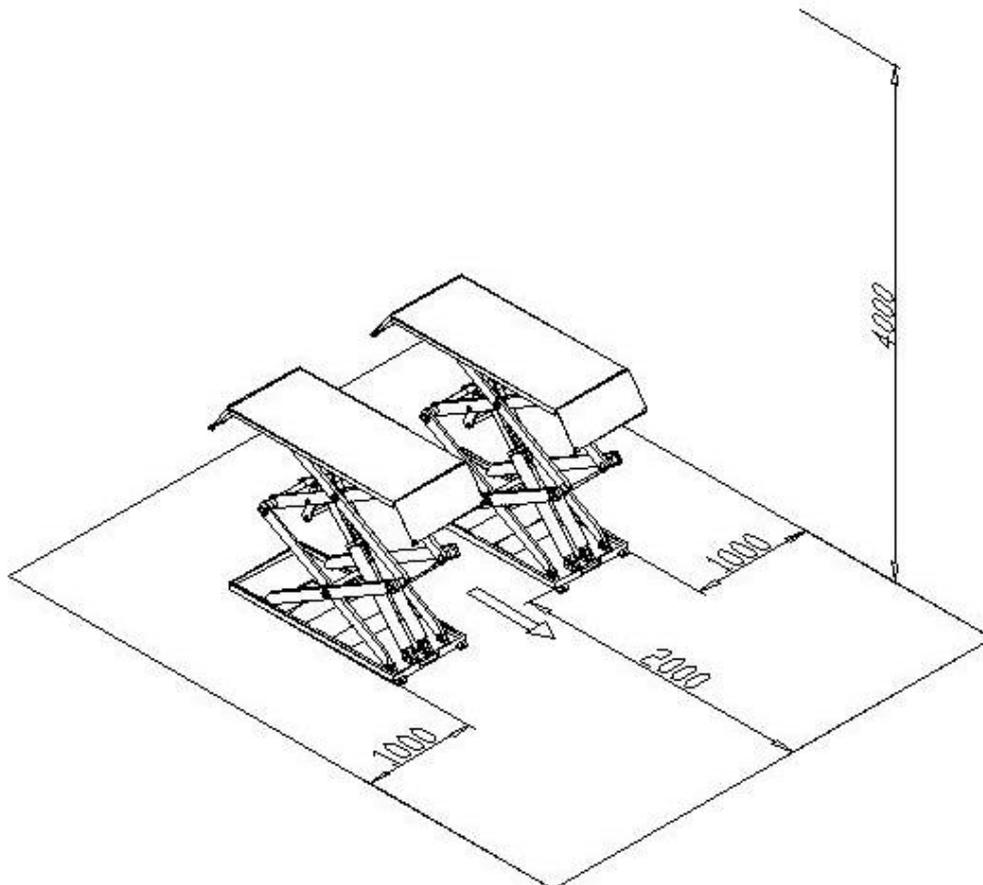
Überprüfen Sie, ob das Gerät in einwandfreiem Zustand ist und achten Sie darauf, dass keine Teile beschädigt sind, oder fehlen. Sollten Sie Zweifel haben kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.

4. Aufstellort, Fundament und bereitzustellende Versorgungsanschlüsse

Aufstellort

Das Aufstellen der Scherenhebebühne TXB30Y in explosions- und feuergefährdeten Betriebsstätten, in Außenbereichen und in nassen bzw. feuchten Räumen (z.B. Waschhallen) ist nicht zulässig!

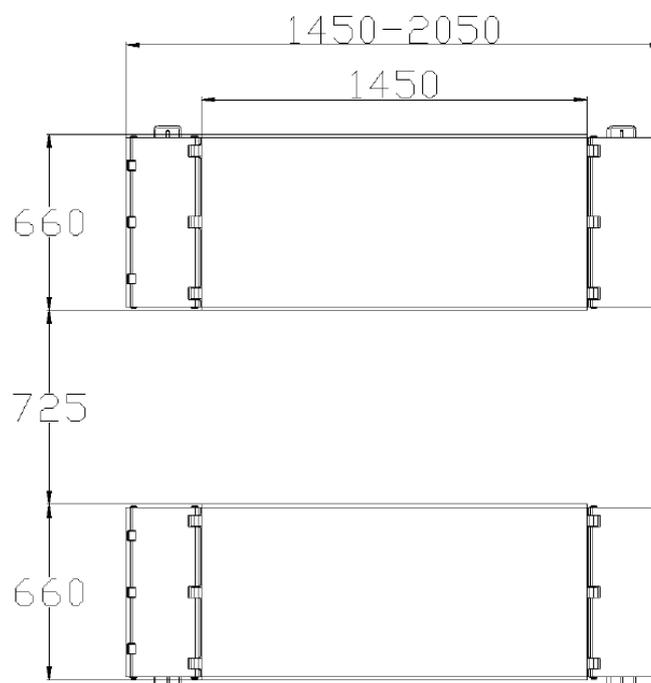
Bei niedrigen Raumdecken wird der Einbau einer Deckenanstoßsicherung (Lichtschanke) empfohlen.



Für die Wahl eines geeigneten Aufstellorts ist der Betreiber der Hebebühne verantwortlich.

Fundament

Vor dem Aufstellen der Hebebühne ist ein ausreichendes Fundament nachzuweisen oder zu erstellen. Ein planer und ebener Aufstellplatz ist in jedem Fall erforderlich. Das Fundament ist dann nach den Vorgaben eines Statikers und den örtlichen Gegebenheiten zu prüfen oder zu erstellen. Auf einer Fläche von 2500mmx2500mmx200mm bei einer Druckfestigkeit von 250 Kg/ cm². An Orten, bei denen mit Frost zu rechnen ist, sind die Fundamente frosttief zu gründen. Das Fundament muss mit Bewehrung versehen sein, der verwendete Beton muss der Güte C25/B30 (DIN 1045:2001-07) entsprechen. Die Mindeststärke des Fundaments (ohne Estrich und Fliesen) beträgt für diese Scherenhebebühne 200mm.



bereitzustellende Versorgungsanschlüsse

Drehstromanschluss



400 V, 50 Hz Drehstromanschluss (3~ + N + PE 400 V, 50 Hz).

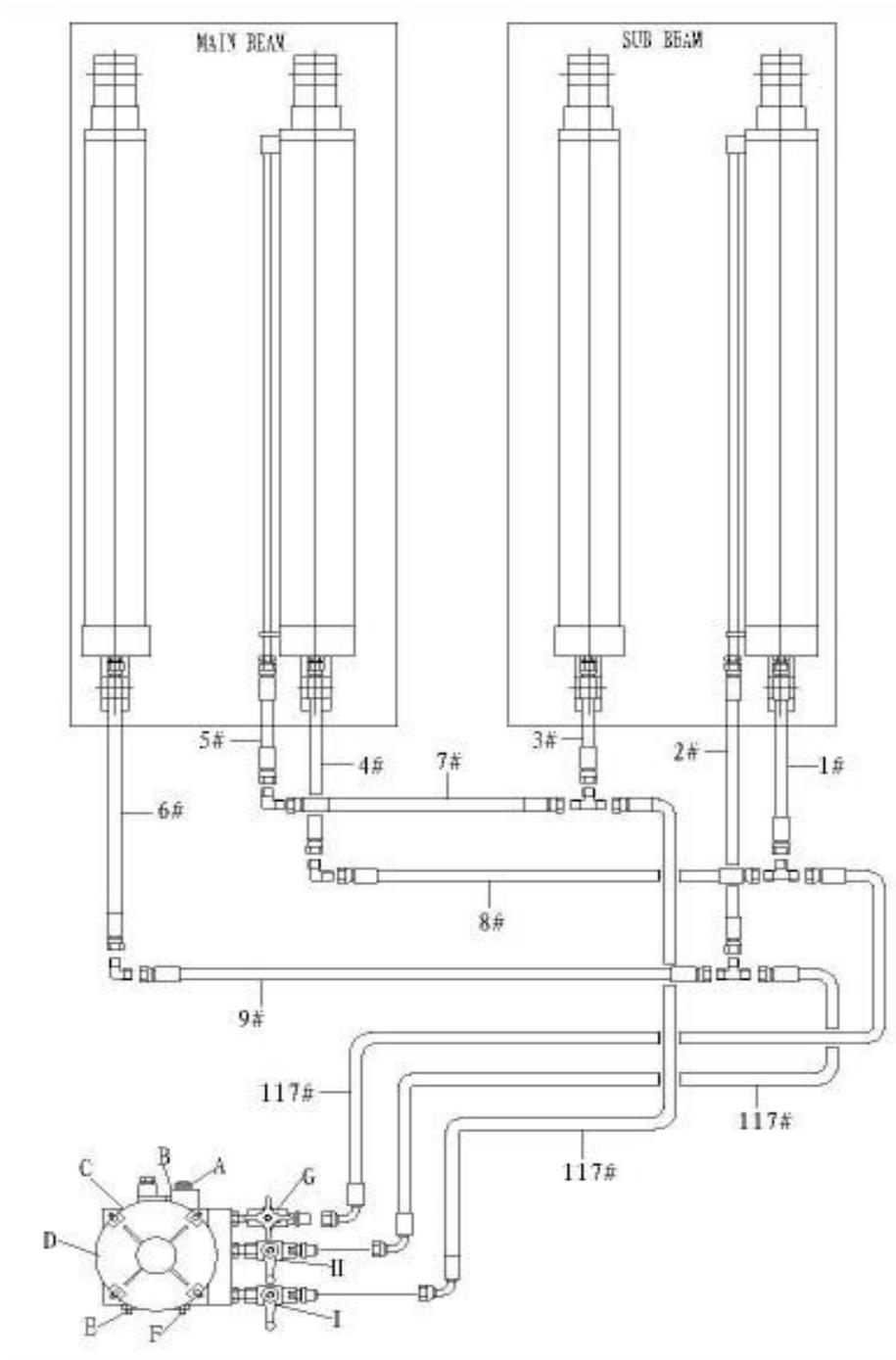
Der Leitungsquerschnitt ist dabei an den Typ der Hebebühne und den örtlichen Gegebenheiten (Leitungslängen) anzupassen.

Druckluftversorgung

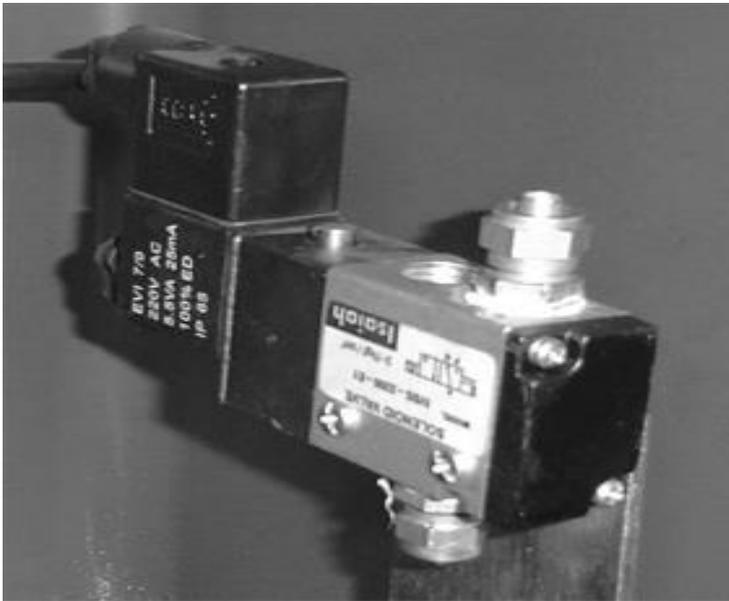
permanenter Arbeitsdruck 6-8 bar!

5. Installation und Test

1. Entfernen Sie die Verpackung und platzieren Sie die Plattformen an dem vorgesehenen Aufstellort. Verankern Sie die Plattformen, nachdem sichergestellt ist, dass alle Anschlüsse (Hydraulik und Pneumatik) passen (Leitungslängen beachten).
2. Schließen Sie die Hydraulikleitungen gemäß Anschlussplan an.



3. Schließen Sie den Druckluftschlauch $\varnothing 8 \times 6$ an dem elektromagnetischen Ventil im Steuerkasten an.

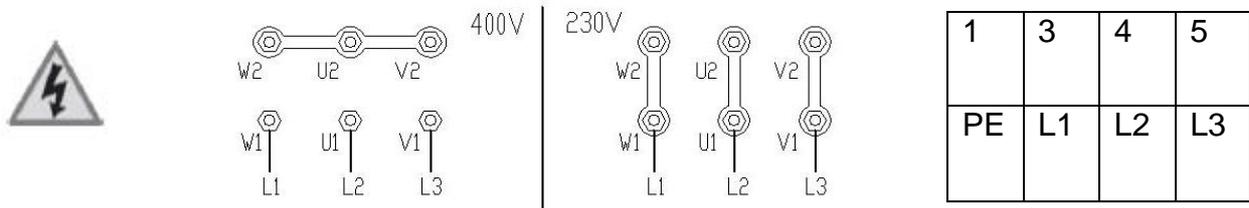


4. Nach dem Anschluss der Druckluftleitung im Steuerkasten wird sie gleich laufend mit den Hydraulikschläuchen an die jeweiligen Druckluftzylinder innerhalb der Fahrschiene montiert.
(vgl. Kapitel 10 Pneumatikplan)



ACHTUNG: Es ist darauf zu achten das die Druckluftschläuche bei der Hub und Senk Bewegung nicht gequetscht werden.

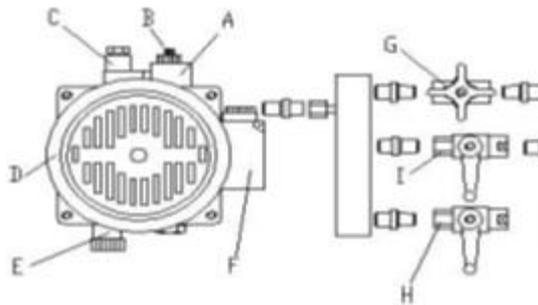
5. Schließen Sie die elektrischen Anschlüsse nach dem folgenden Plan an:



6. Nun füllen Sie ca. 18 - 20 Liter Hydrauliköl in den dafür vorgesehenen Öltank und achten darauf, dass sich keine Schmutzpartikel im Hydrauliköl befinden.

7. Entlüftung des Hydrauliksystems:

- öffnen Sie alle 3 Ventile (Ventil G, 2 volle Umdrehungen, Ventil I und H jeweils 90°)



- betätigen Sie die „UP“ Taste um die Hebebühne auf die maximale Höhe zu bringen
- jetzt müssen die Ventile I und H geschlossen werden
- nun lösen Sie nacheinander die Entlüftungsschrauben der Hauptzylinder um das Hydrauliksystem zu entlüften
- ziehen Sie die Entlüftungsschrauben wieder fest und betätigen Sie die „DOWN“ Taste um die Hebebühne auf die niedrigste Position zu bringen
- wiederholen Sie den Entlüftungsvorgang, bis das Hydrauliksystem komplett entlüftet ist (ca. 2-3 Wiederholungen)



8. Einstellung des Gleichlaufes:

- sollte eine Einstellung des Gleichlaufes notwendig sein, führen Sie folgende Schritte aus
 - die Hebebühne auf maximale Höhe fahren, um die tatsächliche Höhendifferenz der beiden Plattformen festzustellen
 - das Ventil (I oder H) der tiefer liegenden Plattform muss geschlossen bleiben
 - nun betätigen Sie die „DOWN“ Taste und öffnen gleichzeitig das Ventil (I oder H) der höher liegenden Plattform
 - sobald beide Plattformen die gleiche Höhe erreicht haben, schließen Sie das geöffnete Ventil (I oder H)
 - sind beide Ventile (I und H) wieder geschlossen, fahren Sie die Hebebühne durch betätigen der „DOWN“ Taste auf die niedrigste Position
 - fahren Sie die Hebebühne auf die maximale Höhe und achten auf den Gleichlauf der beiden Plattformen
 - sollte es noch Höhendifferenzen geben, wiederholen Sie die zuvor beschriebenen Schritte, solange bis ein 100%iger Gleichlauf sichergestellt ist
- nach Einstellung des Gleichlaufes, können Sie die Hebebühne mit einem Fahrzeug, welches die maximale Tragfähigkeit der Hebebühne nicht überschreitet, benutzen

9. Arbeitsbedingungen:

- Arbeiten Sie nur bei einer Raumtemperatur zwischen 5°C - 40°C.
- Die Luftfeuchtigkeit sollte zwischen 30-95% liegen (nicht kondensierend!)
- Transport und Lagertemperaturen sollten zwischen -25°C – +55°C liegen, für kurze Zeiten (unter 24 Stunden) bis maximal +70°C.
- Die Installationshöhe sollte 1000m über NN nicht übersteigen.

10. Entsorgen Sie nicht mehr benötigtes Öl nach den entsprechenden lokalen Umweltvorschriften.



6. Wartung



Vor jeder Wartung: Trennen Sie die Stromversorgung und stellen den Hauptschalter auf die „0“-Stellung und sichern den Hauptschalter gegen versehentliches Einschalten!



Die unten angegebenen Wartungsintervalle beziehen sich auf den durchschnittlichen Werkstatteinsatz. Bei entsprechender Benutzung kann dies auch häufiger der Fall sein.

6.1. Wartungsplan

Erstellen Sie einen regelmäßigen, vorbeugenden Wartungsplan, um einen störungsfreien Betrieb und eine lange Betriebszeit zu gewährleisten.

Intervall	betroffene Teile	durchzuführende Wartungsarbeiten
täglich	Hydrauliksystem Pneumatiksystem	- auf Leckagen prüfen - auf Leckagen prüfen
	Sicherheitseinrichtungen	- auf Funktion prüfen
1x pro Woche	Tragrahmen Führungsklötze	- Führungsklötze auf Spiel kontrollieren - Laufschiene und Führungsklötze nachschmieren
monatlich	Hydrauliksystem Pneumatiksystem	- auf Abnutzung und Dichtheit prüfen - auf Abnutzung und Dichtheit prüfen
alle 6 Monate	Schmierstellen	- Gleitschienen prüfen und nach Bedarf schmieren
	Muttern und Schrauben	- alle Muttern und Schrauben auf festen Sitz überprüfen
Alle 12 Monate	Hydrauliksystem	- Ölstand prüfen - Ölbehälter und – Filter reinigen - Öl wechseln - Sitz und Verbindungen auf Dichtheit prüfen



Den Ölwechsel bitte nur bei abgesenkter Hebebühne durchführen.



7. Bedienung

Die Hebebühne darf nur durch Fachpersonal bedient werden.

Nach der Positionierung eines Fahrzeuges auf der Hebebühne ist stets die Feststellbremse zu betätigen.

Der Aufenthalt von Personen ist im Bewegungsbereich von Last und Hebebühne während des Hebens und Senkens verboten.

Während eines Hebe- /Senkvorgangs ist das Fahrzeug genau zu beobachten. Halten Sie die Hebebühne bei ungewöhnlichen Bewegungen sofort an (**NOT-AUS-Schalter**).

Es darf sich keine Person im Fahrzeug befinden, während sich das Fahrzeug auf der Hebebühne befindet.

Überprüfen Sie den korrekten Sitz der Aufnahmepunkte nachdem Sie das Fahrzeug minimal angehoben haben.

Fahrzeurtüren sind während des Hebe- / Senkvorgangs stets geschlossen zu halten.

Der Bewegungsbereich von Last und Hebebühne ist von Hindernissen freizuhalten.

Das Fahrzeuggewicht darf die Tragfähigkeit der Hebebühne nicht übersteigen.

Wenn die Hebebühne nicht benutzt wird, senken Sie diese auf die niedrigste Position ab und stellen den Hauptschalter in die „0“-Stellung.

7.1. Defekte /Fehlfunktionen



Sollten irgendwelche Fehler auftreten, die Hebebühne ruckartige Bewegungen machen, oder die Konstruktion Deformationen aufweisen, stützen, oder senken Sie die Hebebühne sofort ab. Zusätzlich ist der Notschalter zu betätigen. Kontaktieren Sie einen qualifizierten Techniker.

7.2. Steuerung



Der Hauptschalter dient als NOT-AUS-Schalter. In einem Notfall auf die „0“-Stellung bringen!

Hauptschalter



Hauptschalter auf „0“-Stellung: Stromversorgung ist unterbrochen

Hauptschalter auf „1“-Stellung: Hebebühne ist betriebsbereit

„UP“ Taste



Betätigen Sie diese Taste zum Heben der Hebebühne. Halten Sie sie so lange gedrückt, bis die gewünschte Hubhöhe erreicht ist. Bei Erreichen der maximalen Hubhöhe stoppt die Hebebühne automatisch.

„DOWN“ Taste



Betätigen Sie diese Taste um die Hebebühne abzusenken.

„LOCK“ Taste

Um die Hebebühne in die mechanische Arretierung zu bringen, drücken Sie diese Taste und halten diese gedrückt, bis die Bühne auf den nächsten Arretierungspunkt runter gefahren ist.



7.3. Bedienung

7.3.1. Vorbereitung

- I. Lesen und verstehen Sie diese Bedienungsanleitung, bevor Sie mit dem Arbeiten beginnen.
- II. Die Hebebühne ist auf die unterste Position zu senken.
- III. Das Fahrzeug muss mittig zwischen die Plattformen gefahren werden.
- IV. Positionieren Sie die Aufnahmeklötzer an den vom Fahrzeughersteller empfohlenen Aufnahmepunkten des Fahrzeugs.
- V. Kontrollieren Sie, dass alle 4 Aufnahmepunkte gleichmäßig aufliegen.
- VI. Verlassen Sie das Fahrzeug, ziehen Sie die Feststellbremse an und entfernen sich aus dem Bewegungsbereich von Last und Hebebühne.

7.3.2. Anheben

- I. Heben Sie das Fahrzeug nur an den vom Fahrzeughersteller vorgegebenen Stellen an.
- II. Das Fahrzeug sollte immer mittig auf der Plattform stehen.
- III. Heben Sie die Plattform mit der „UP“ Taste an, bis die Gummiklötze fest an das Fahrzeug gedrückt werden und vergewissern Sie sich, dass das Fahrzeug sicher angehoben werden kann.
- IV. Heben Sie das Fahrzeug mit der „UP“ Taste auf die gewünschte Arbeitshöhe.
- V. Rasten Sie die Hebebühne mit der „LOCK“ Taste in die Arretierung ein.
- VI. Stellen Sie den Hauptschalter auf die „0“-Stellung.
- VII. Erst wenn alle Sicherheitsvorkehrungen getroffen wurden, können Sie mit den Arbeiten am Fahrzeug beginnen.

7.3.3. Fahrzeug in angehobener Position

- I. Beachten Sie die Unfallverhütungsvorschriften (UVV).
- II. Erlauben Sie keinen unbefugten Personen sich unter einem angehobenen Fahrzeug aufzuhalten.
- III. Vermeiden Sie ruckartige Bewegungen am Fahrzeug.
- IV. Halten Sie die Hebebühne stets frei von Werkzeugen und Teilen.
- V. Befestigen Sie das Fahrzeug mit Spanngurten am Tragrahmen, wenn Sie schwere Teile de-/montieren (gefährliche Schwerpunktverlagerung)



7.3.4. Absenken

- I. Schalten Sie die Stromversorgung über den Hauptschalter wieder ein und betätigen die „DOWN“ Taste um die Hebebühne abzusenken.
- II. Entfernen Sie die Gummiklötze und ggf. Werkzeuge und fahren das Fahrzeug von der Hebebühne.

7.4. Schutz vor unbefugter Benutzung

- I. Bringen Sie den Hauptschalter in die „0“ Stellung.
- II. In der „0“ Stellung kann der Hauptschalter mittels Vorhängeschloss vor unbefugter Benutzung geschützt werden.



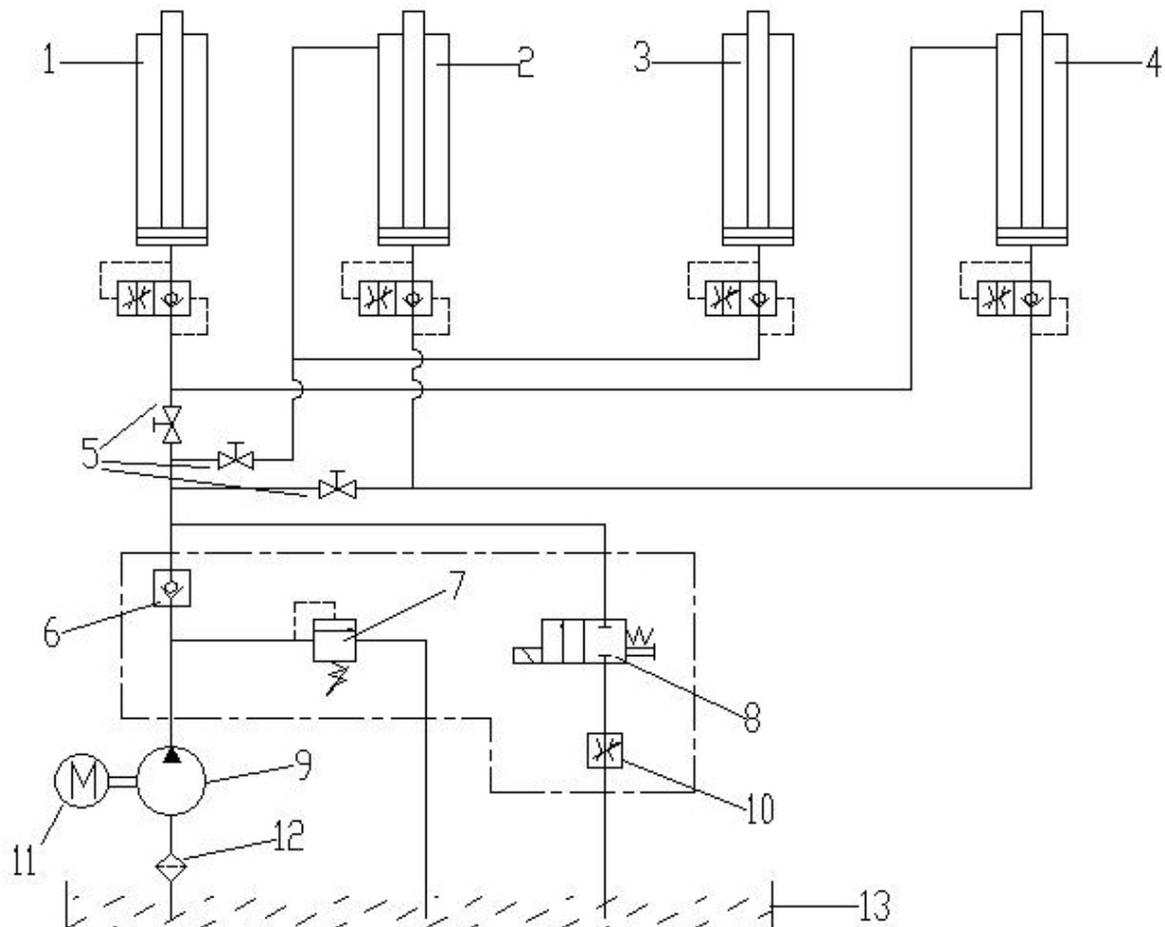
8. Problembehandlung

Fehler	Grund	Lösung
Motor bewegt sich nicht	Die Kabelverbindungen sind lose	Kabel kontrollieren und wieder verbinden
	Kontakt defekt	Kontakte überprüfen und ggf. tauschen*
	Endabschalter ist defekt	Endabschalter einstellen, oder tauschen*
Motor geht, aber Bühne bewegt sich nicht	verdrecktes elektromagnetisches Ventil	elektromagnetisches Ventil überprüfen und reinigen
	Hydraulikleitung ist lose	Leitung fixieren
	Zu wenig Hydrauliköl	Hydrauliköl auffüllen
Senkgeschwindigkeit ist langsam	Der Ölschlauch ist undicht	Überprüfen und ggf. ersetzen
Ruckeln beim Heben/Senken	Luft im Hydraulikkreislauf	Entlüften des Hydrauliksystems (Kapitel 5, Punkt 7)
	Undichtigkeit am Hydraulikflansch	Dichtung am Flansch prüfen, ggf. Ersetzen
	Filternetz ist verschmutzt	Filter reinigen
Bühne fährt nur hoch, aber nicht runter	Magnetschalter defekt	Schalter überprüfen und ggf. tauschen*
	Taste nicht verbunden	„DOWN“ Taste überprüfen
	Magnetventil blockiert	Ventil überprüfen und ggf. tauschen*
	Hydrauliköl zu dickflüssig (im Winter)	Öl tauschen
Öl leckt	Verbindung lose	Verbindung überprüfen und festziehen
	Dichtung defekt	Öldichtung tauschen*



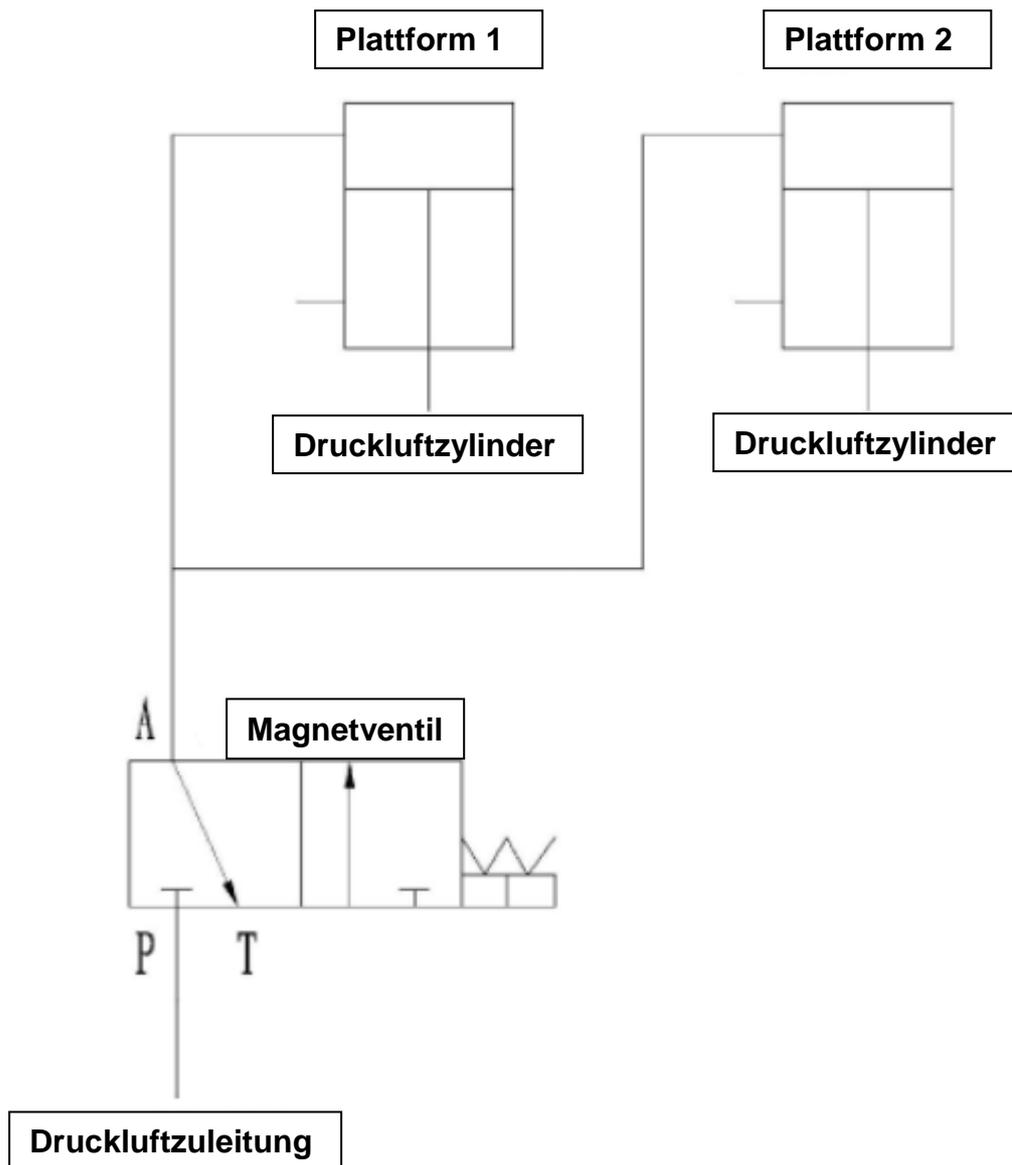
*Reparaturarbeiten dürfen nur von autorisiertem Service-Personal durchgeführt werden!

9. Hydraulikplan

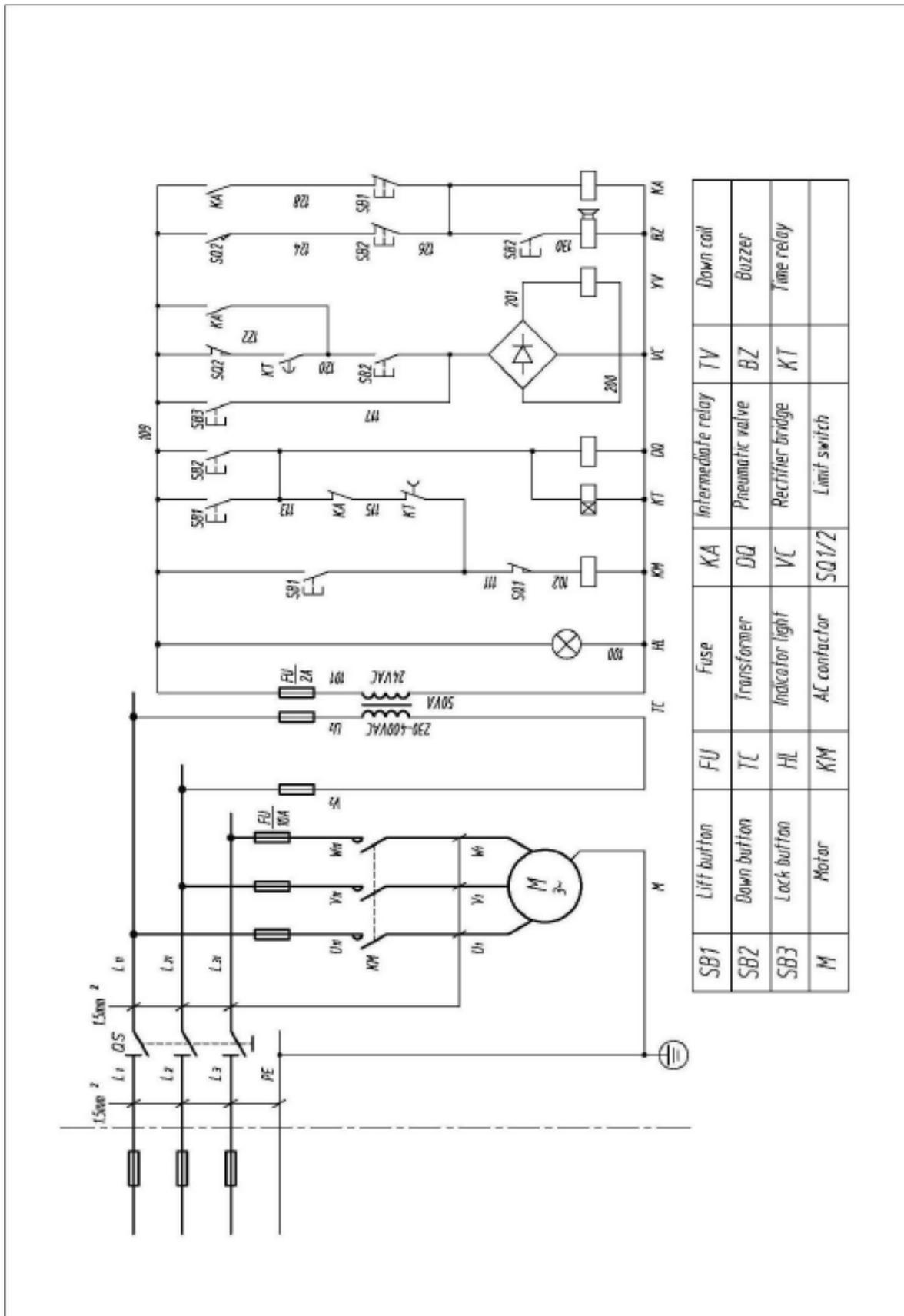


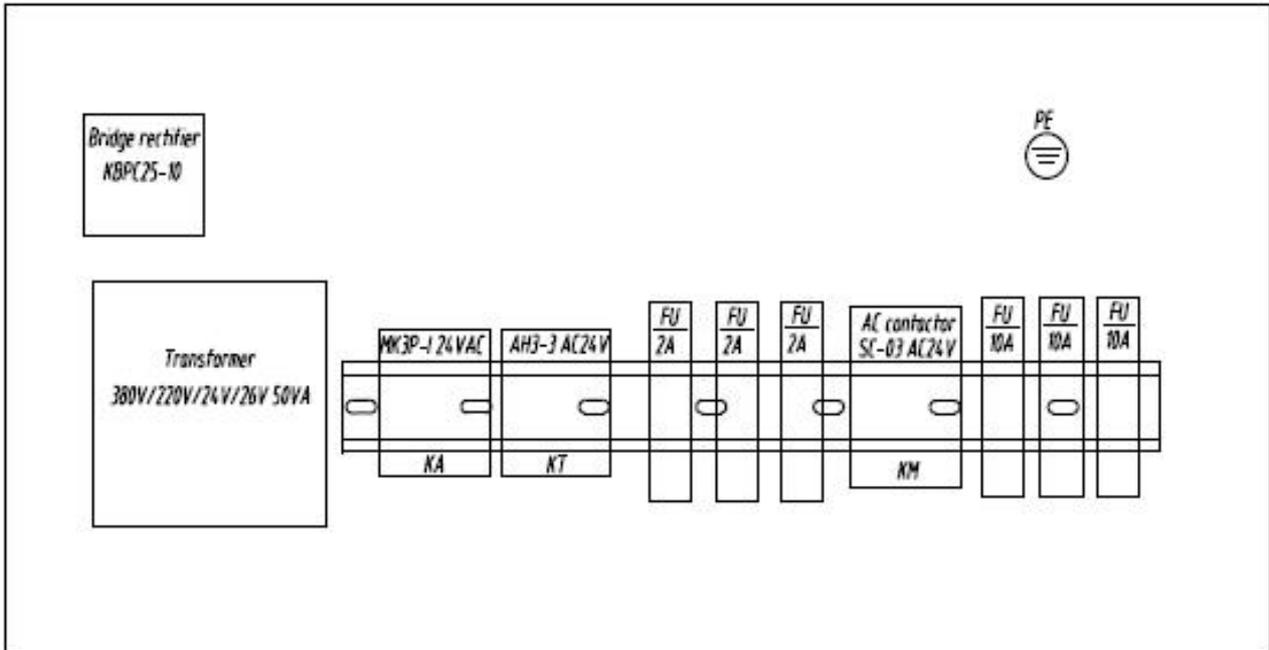
1.	Hauptplattform- Nebenzylinder
2.	Hauptplattform- Hauptzylinder
3.	Nebenplattform- Nebenzylinder
4.	Nebenplattform- Hauptzylinder
5.	Stopp Ventile
6.	Einweg-Sperr-Ventil
7.	Überlast Ventil
8.	elektrisch Geschaltetes 2 Wege Ventil
9.	Zahnrad Pumpe
10.	Drossel Ventil
11.	Antriebs Motor der Pumpe
12.	Öl Filter
13.	Öl Tank

10. Pneumatikplan

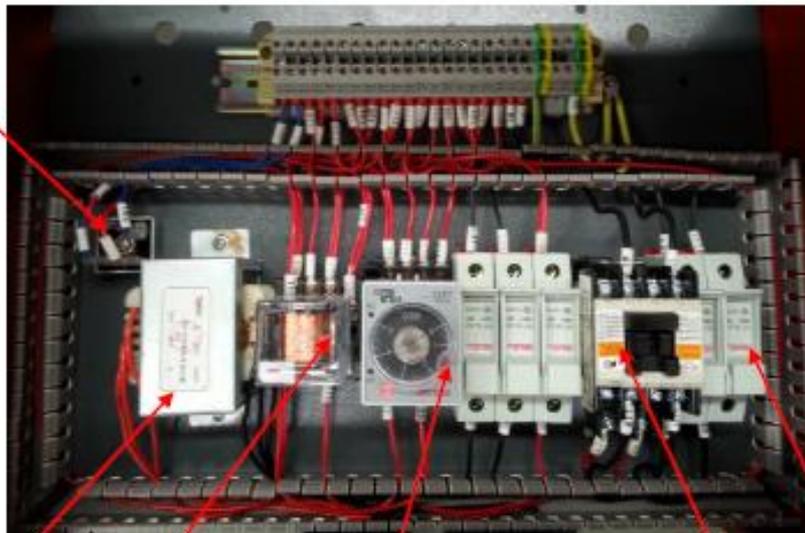


11. Stromlaufplan





D35-1000



D35-1001

D35-1002

D35-1005

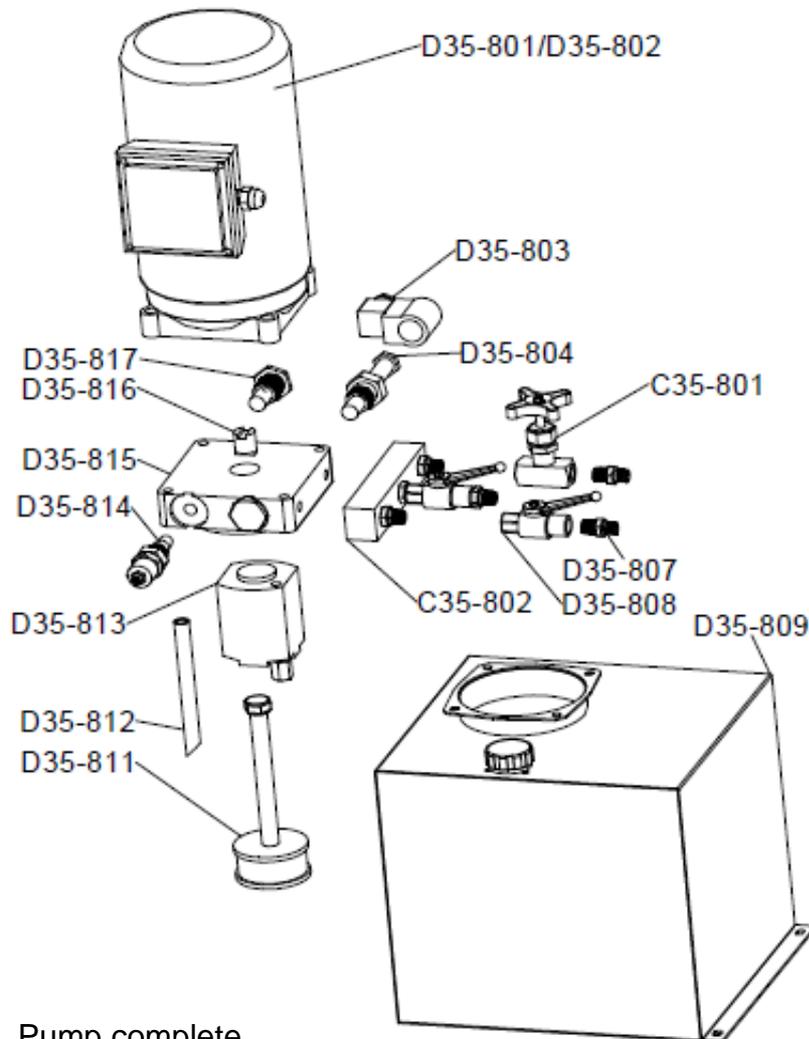
D35-1003

D35-1004

D35-1000	H-030-200013-5	bridge rectifier(D35,D45,D55)
D35-1001	D-038-000380-5	transformer(D35,D45,D55)
D35-1002		relay(D35,D45,D55)
D35-1003	H-030-050011-1	AC contactor(D35,D45,D55)
D35-1004		fuse(D35,D45,D55)
D35-1005	H-030-010020-1	Time relay(D35,D45,D55)

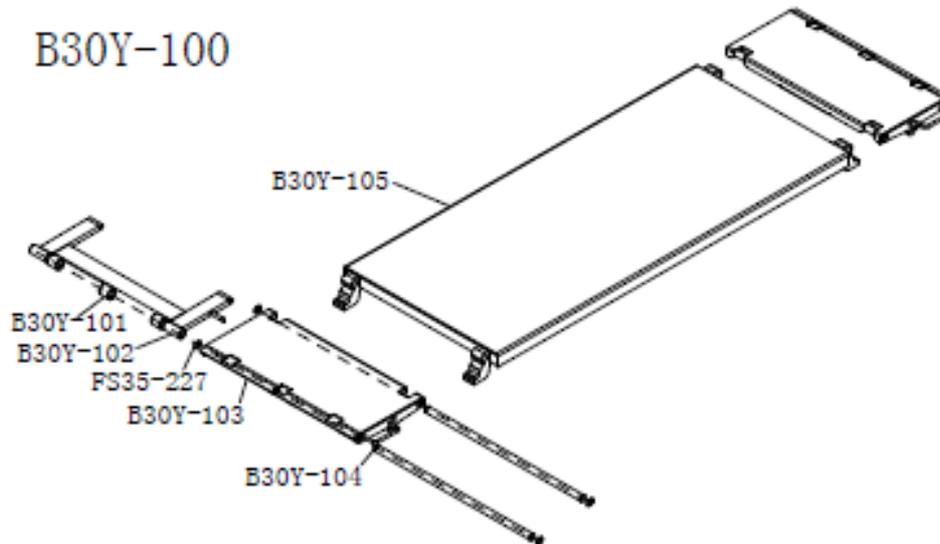
12. Explosionszeichnung

B30-700

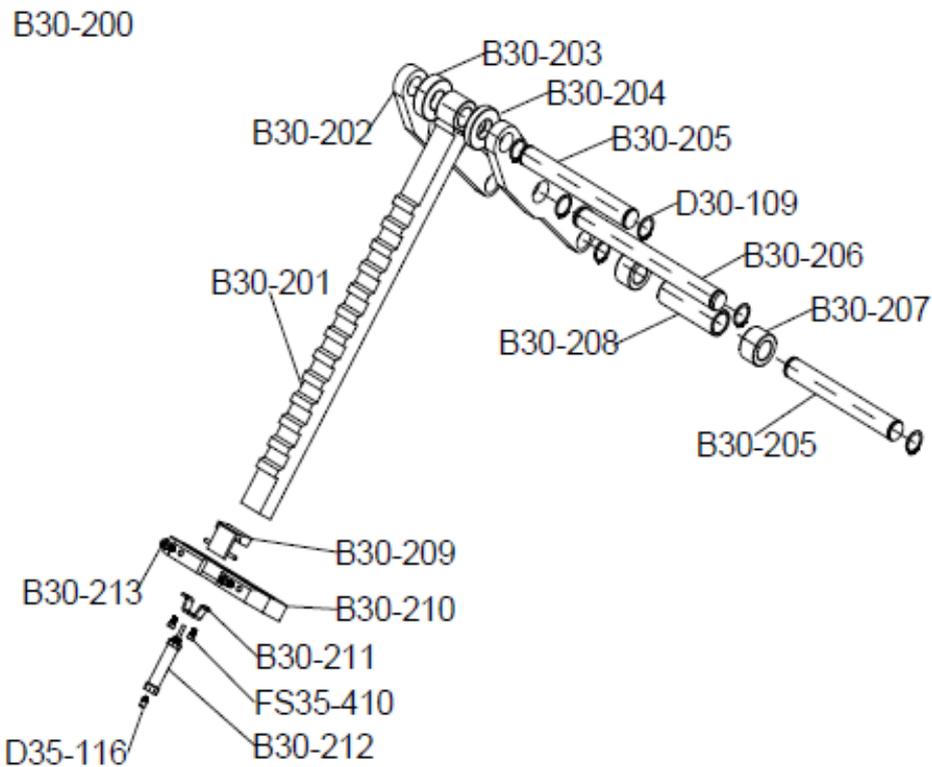


B30-700	Pump complete
D35-801	1 phase motor
D35-802	3 phase motor
D35-803	Lowing coil
D35-804	Lowing valve
C35-801	Cross ball valve
C35-802	Connecting block
D35-807	Oil hose union inner corn G1/4X19 17 R1/4X19
D35-808	Ball valve
D35-809	Oil tank(20L)
D35-811	Suction oil hose
D35-812	Escape oil hose
D35-813	Gear pump
D35-814	Overflow valve
D35-815	Valve block
D35-816	Annectent spindel
D35-817	One-way valve

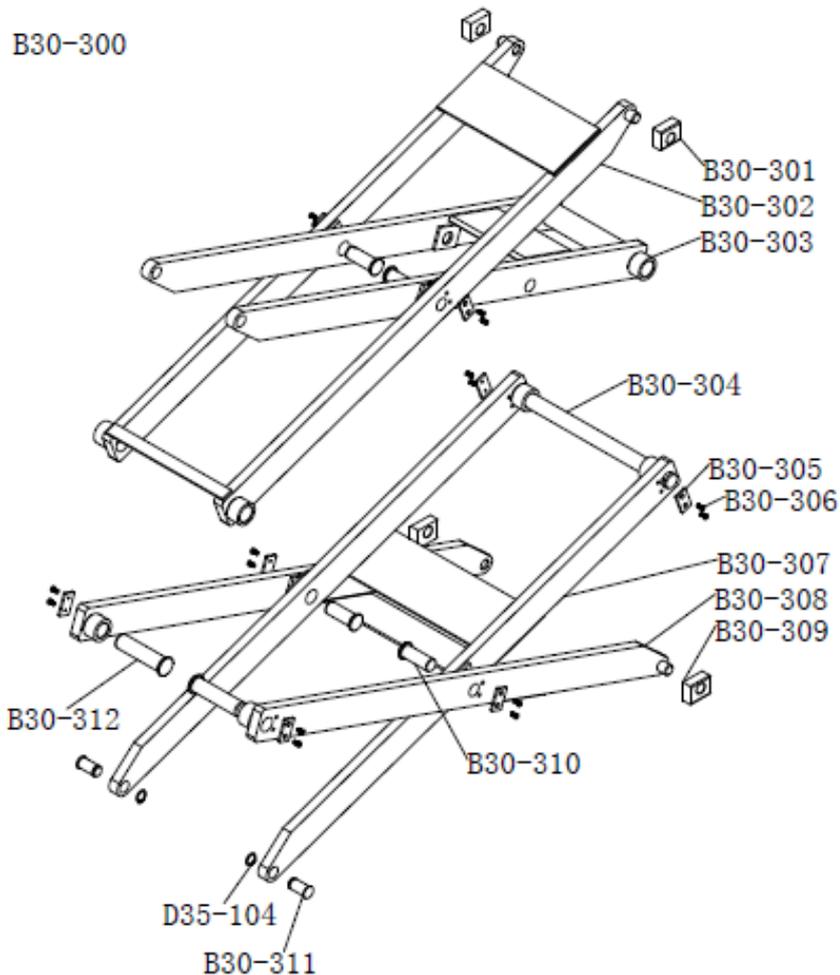
B30Y-100



B30Y-100		Platform complete
B30Y-101	XG-3B2-020500-0	Loading dock board roller
B30Y-102	XZ-3B2-020100-0	Ø16 Loading dock board support assembly
FS35-227	B-055-200001-0	Shaft snap ring Ø20
B30Y-103	XZ-3B2-020000-Z	Ø10 Loading dock board
B30Y-104	XX-3B2-000800-0	Ø10 Loading dock board shaft
B30Y-105	XZ-3B2-010000-Z	Top plate

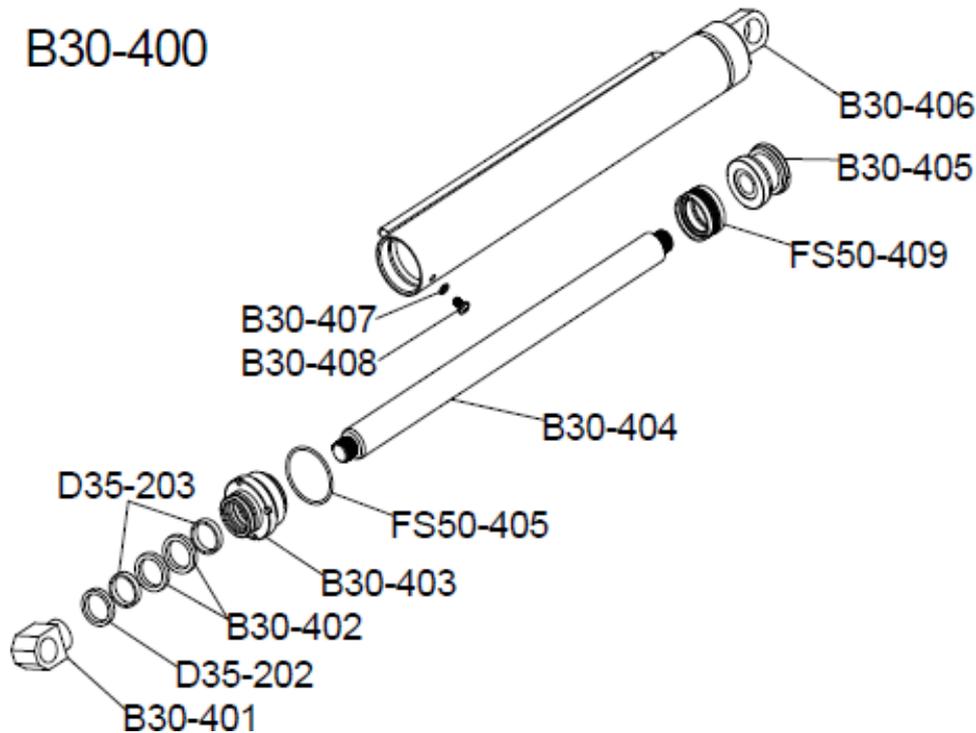


B30-200	SA-200-300000-0	starting rod complete
B30-201	XZ-3B1-100000-Z	insurance strip
B30-202	XZ-3B1-090000-Z	starting rod
B30-203	XX-3B1-001600-0	Oil cylinder upper spacer sleeve (thick)
B30-204	XX-3B1-001700-0	Oil cylinder upper spacer sleeve (thin)
D30-109	B-055-300001-0	Ø30 shaft snap ring Ø30
B30-205	XZ-3B1-000600-0	piston rod connecting shaft
B30-206	XX-3B1-000500-0	starting rod stationary shaft
B30-207	XX-3B1-001300-0	starting rod sliding sleeve
B30-208	XX-3B1-001400-0	starting rod spacer sleeve
B30-209	SG-3B1-000800-0	insurance block
B30-210	XX-3B1-001500-0	insurance base
FS35-410	B-007-060101-0	hex socket head cap screw M6X10
B30-211	XX-3B1-000800-0	cylinder support
B30-212	S-220-016025-0	cylinder 16X25
B30-213	B-007-080121-0	hex socket head cap screw M8X12
D35-116	S-010-000506-0	Straight union M5-4*6



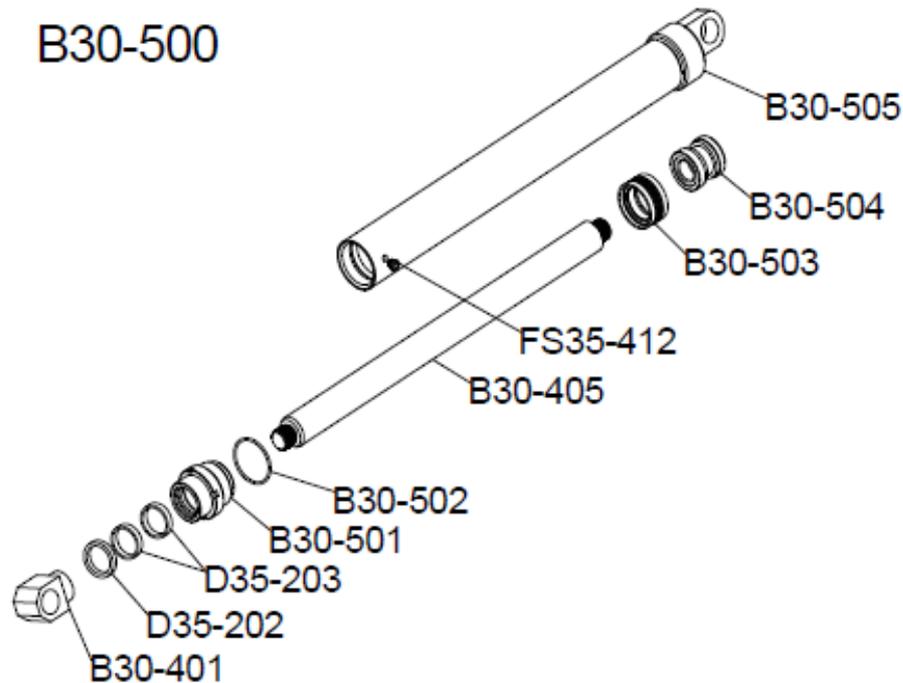
B30-300		connecting rod complete
B30-301	XG-3B1-000900-0	upper sliding block
B30-302	XZ-3B1-040000-Z	connecting rod(up&outer)
B30-303	XZ-3B1-040000-Z	connecting rod(up&inner)
B30-304	XX-3B1-000400-0	inner scissor stationary shaft(up&down)
B30-305	XX-3B1-001100-0	stop plate
B30-306	B-017-080161-0	cross sunk head screw M8X16
B30-307	XZ-3B1-030000-Z	connecting rod(down&inner)
B30-308	XZ-3B1-020000-Z	connecting rod(down&outer)
B30-309	XG-3B1-001000-0	Downward sliding block
B30-310	XX-3B1-000200-0	center shaft
B30-311	XX-3B1-000100-0	inner scissor stationary shaft(up&down)
D35-104	B-055-250001-0	shaft snap ring Ø25
B30-312	XX-3B1-000300-0	outer scissor stationary shaft(up&down)

B30-400

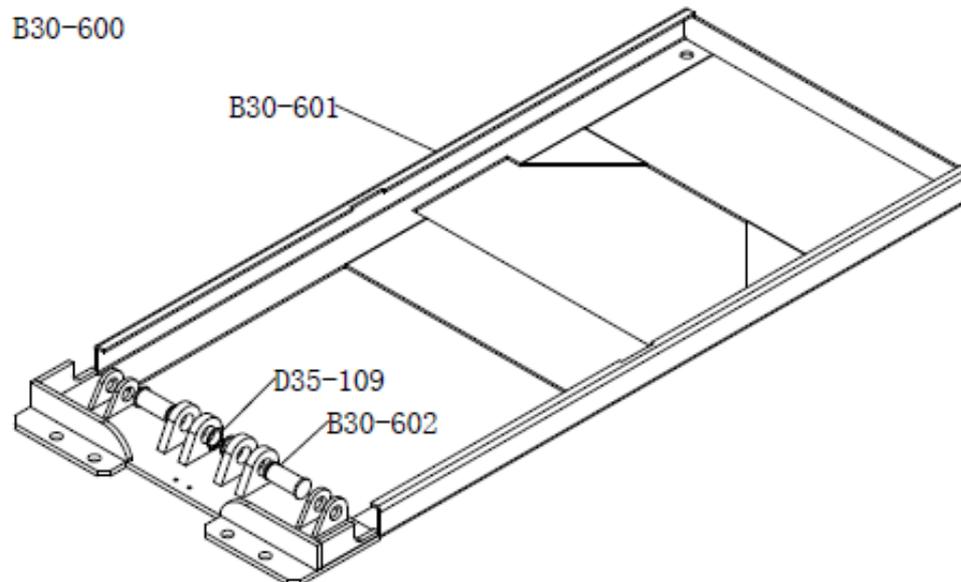


B30-400	SA-170-300011-W	main oil cylinder complete
B30-401	XZ-3B1-110400-0	oil cylinder support block
D35-202	S-005-053065-0	dust-proof ring Ø45X53X6.5
D35-203	S-045-008025-0	wear ring
B30-402	S-006-055006-0 U	U-ring Ø45X55X6
B30-403	XZ-3B1-110300-0	main oil cylinder cover
FS50-405	S-000-075004-0	O-ring Ø75X4
B30-404	XZ-3B1-110200-0	piston rod
FS50-409	S-007-055224-0	combined seal ring Ø75X55X22.4
B30-405	XZ-3B1-110100-0	piston
B30-406	XZ-3B1-110200-Z	main oil cylinder
B30-407	B-042-080001-0	Combined seal ring Ø8
B30-408	B-010-080101-1	Hex ball screw M8*10

B30-500



B30-500	SA-180-300012-W	Sub oil cylinder complete
B30-401	XZ-3B1-110400-0	oil cylinder support block
D35-202	S-005-053065-0	dust-proof ring Ø45X53X6.5
D35-203	S-045-008025-0	wear ring
B30-501	XZ-3B1-120200-0	sub oil cylinder cover
B30-502	S-000-060004-0	O-ring Ø68*60*4
B30-405	XZ-3B1-110200-0	piston rod
FS35-412	S-023-010800-0	muffler G1/8
B30-503	S-007-044184-0	combined seal ring Ø60X44X22.4
B30-504	XZ-3B1-120100-0	piston
B30-505	XZ-3B1-120100-Z	sub oil cylinder



B30-600	SA-110-300001-0	base complete
B30-601	XZ-3B1-010000-Z	base
D35-109	B-055-300001-0	shaft snap ring Ø30
B30-602	XX-3B1-000700-0	Stationary shaft of oil cylinder